



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Titelblatt

Caritasblüten

Nr. 9

September

1929

Mein Opferstock

Es stehet an der Schwelle
Von meines Herzens Zelle
Ein Opferstöcklein gut,
Drum duften süß und schwanken
Viel holde Rosenranken
In purpuroter Glut.

Und was die Tage bringen
Mir in des Lebens Ringen
An Münzen groß und klein:
Die großen meiner Leiden,
Die kleinen meiner Freuden,
Ich werf' sie all' hinein.

Was ich nur sinn' und tue,
Mein Tagwerk, meine Ruhe
Bring' ich als Spende dar; -
Die Kösslein glüh'n und prangen,
Komm opfernd ich gegangen,
Und duften süß und klar.

Und wunderlieblich ringet,
Wenn dann mein Opfer klinget,
Ein Schall sich himmelwärts,
Als tönt' ein Silberglöcklein,
Denn wißt: Mein Opferstöcklein
Ist meines Jesu Herz!